



Gedenkritt zur Abschaffung der Kavallerie vor 50 Jahren

Freitag, 16.09. – Sonntag, 25.09.2022

Es lebe die Kavallerie!

*Anton S. Krumpholtz
1969*



1 Orientierung

Im Jahr 1972 wurde die Kavallerie in der Schweizer Armee abgeschafft. Seither wurden alle zehn Jahre Gedenkanlässe im Schachen in Aarau durchgeführt. Sie beschränkten sich jeweils auf einen Tag. Dabei wurden vor allem Vorführungen der historischen Truppen gezeigt.

GEDENKRITT





2 Absicht

Beim 50-Jahr Jubiläum geht es darum

- während einem mehrtägigen, anspruchsvollen Ritt mit militärischem Dienstbetrieb eine Dislokation nach Kavalleriemaniere durchzuführen;
- den grossartigen Geist der Kavallerie weitergeben;
- vereinsübergreifend die militärische Reitertradition leben und die Kameradschaft pflegen.



2 Ziel

- Mit **60 Pferden** eine Strecke von 225km in 8 Tagen absolvieren;
- die Öffentlichkeit einbeziehen:
 - Besuch in den Feldlagern;
 - Berichterstattung durch die einschlägigen Medien;
 - Präsenz in den sozialen Medien.
- Werbung für die ausserdienstlichen, historischen Kavallerievereine machen und Nachwuchs gewinnen.